

Spielhallenräuber bedrohten und fesselten Angestellte und Kunden

In der Nacht zu Montag betraten kurz nach Mitternacht zwei maskierte und mit einem Messer und einer Pistole bewaffnete Täter eine Spielhalle an der Oststraße in Kamen. Sie bedrohten einen 48-jährigen Kunden und die 50-jährige Angestellte und forderten die Herausgabe von Bargeld.

Der Kunde wurde auf der Herrentoilette mit Handschellen gefesselt. Auch der Angestellten wurden hinter dem Tresen Handschellen angelegt. Ein weiterer Kunde konnte sich unter einem Spielautomaten verstecken und wurde von den Tätern nicht bemerkt. Nach ersten Angaben raubten die Täter Bargeld aus der Kasse. Die 50-jährige Angestellte stand so sehr unter Schock, dass sie in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Die beiden Täter werden wie folgt beschrieben:

- 1. Täter: etwa 185 cm groß, schwarze Maske, schwarze Jacke, schwarze Jogginghose. Er trug eine kleine schwarze Pistole in der Hand.
- 2. Täter: etwa 170 bis 180 cm groß, Wollmaske mit Sehschlitzen. Er trug eine rote Plastiktüte bei sich. Weitere Angaben zur Bewaffnung liegen bislang nicht vor.

Nach Zeugenaussagen sollen die Täter arabisch untereinander gesprochen haben. Ansonsten hätten sie nur gebrochen deutsch gesprochen. Sie konnten nach der Tat unerkant entkommen. Wer hat noch Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

AWO Oberaden ehrt Jubilare

Die Mitglieder der AWO Oberaden treffen sich am Dienstag, 20. Oktober, um 15.00 Uhr im Sport- und Jugendheim an der Preinstraße Oberaden zum Kaffeetrinken und anschließender Jubilarehrung.

Wasserrauschen und Piepton rufen die Feuerwehr auf den Plan

Ein Wasserrauschen und ein Piepton riefen am Wochenende die Löschgruppen Rünthe und Mitte auf den Plan.

Die Rünther Feuerwehr wurde in der Nacht zu Samstag um 0.02 Uhr alarmiert. Eine Bewohnerin eines Hauses meldete ein lautes Wasserrauschen aus dem Badezimmer. Sie wusste sich offensichtlich nicht anders zu helfen, als die 112 anzurufen.

Wie sich dann nach dem Eintreffen der Feuerwehrleute herausstellte, stammte das Wasserrauschen von einem Defekt im Spülkasten der Toiletten. Die Spüleinheit der Toilette konnte kurzfristig von den Feuerwehrleuten repariert werden. Alle weiteren Schritte erfolgen nun durch eine Fachfirma.

Die Löschgruppe Mitte wurde am Sonntagmorgen um 9.06 Uhr wegen eines Pieptons hinter einer Tür zu einem Gebäude an der Töddinghauser Straße gerufen. Nach Erkundung durch Feuerwehr und Polizei konnte ein Rauchmelder als Ursache des Pieptons ausgeschlossen werden. Er stammte vielmehr von einer Meldeanlage. Da eine Gefährdung offensichtlich nicht bestand,

rückte die Feuerwehr wieder ab. Alle weiteren Maßnahmen wurden durch die Polizei veranlasst.

Karree: Es wird richtig eng

Die Empfehlung ist recht einfach: Wer nicht ins Kamen Karree will – sei's zu Ikea, zum MäX-Einrichtungsfachmarkt oder zu sonst einem Geschäft -, der sollte einen Bogen drum herum fahren. Das gilt ab diesem Montag, 19. Oktober. Der Grund: eine umfassende Sanierung.



An der Kreuzung. (Foto: Andreas Milk)

Die Kreuzung Karree / Schattweg wird in Schuss gebracht. Der Landesbetrieb Straßen.NRW verstärkt unter anderem die Asphalttschicht – denn die Prognosen sagen: Das Verkehrsaufkommen wird noch wachsen. Begleiterscheinung des interkommunalen Gewerbegebietes an der Grenze zwischen Kamen und Unna-Königsborn.

Wohl vier, fünf Wochen werden die Arbeiten dauern. In dieser Zeit wird es immer wieder zu – wechselnden – Engpässen kommen.

... und außerdem: die Autobahn...

Und speziell diese Woche kommt noch etwas dazu: ein weiterer Engpass auf der benachbarten A 1 wegen Brückenbauarbeiten bei Unna. Am Montagabend ab 19 Uhr wird zwischen Unna und Kamen-Zentrum eine Baustelle eingerichtet. Bis Freitag (23. Oktober), 5 Uhr in der Frühe, haben Kraftfahrer in beiden

Richtungen nur zwei eingeeengte Spuren zur Verfügung – es sei denn, diesen Montag schüttet es. Bei schlechtem Wetter würde Straßen.NRW die Arbeiten kurzfristig verschieben.

Kilometerlange Ölspur von Lünen bis nach Oberaden

Eine kilometerlange Ölspur zog sich am Samstagmittag von der Zwolle Allee in Lünen über die Kreuzstraße und Rotherbachstraße bis zur Bruktererstraße in Oberaden. Die Beseitigung der Ölspur auf Bergkamener Stadtgebiet übernahm ab 12:53 Uhr die Löschgruppe Oberaden. Dabei wurden sie von Mitarbeitern des Bergkamener Baubetriebshofs mit ihrem Besenwagen unterstützt. Um die Ölspur von der Zwolle Allee bis einschließlich Kreuzstraße kümmerte sich die Feuerwehr der Stadt Lünen.

Pkw prallt auf der Lünener Straße gegen einen Baum

Ein Verkehrsunfall auf der Lünener Straße rief am Samstag gegen 14:16 Uhr die Löschgruppen Oberaden und Weddinghofen auf den Plan. Ein Pkw war gegen einen Baum geprallt.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr gegen 14.15 Uhr, befuhr eine 25jährige Frau aus Bergkamen mit ihrem Pkw auf der Lünener

Straße in Richtung Kamen. Etwa in Höhe der Einmündung Goekenheide verlor die junge Frau in einer langgezogenen Linkskurve aus bislang ungeklärter Ursache die Kontrolle über ihren Pkw und kam nach rechts von der Fahrbahn ab.

Hier prallte sie frontal gegen einen Baum. Durch die Wucht des Aufpralls erlitt die Bergkamenerin schwere Verletzungen; sie musste zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Der total beschädigte Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Während der Unfallaufnahme wurde die Lünener Straße in Höhe der Unfallstelle komplett gesperrt. **Zeugen, die Hinweise zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich mit der Polizei in Kamen unter der Telefonnummer 02307 – 921 – 3220 oder der Polizei in Unna unter 02303 – 921 0 in Verbindung zu setzen.**

Beim Eintreffen der Feuerwehrleute war die verletzte Person bereits aus dem Auto gerettet worden. Die Feuerwehr sorgte dann dafür, das ausgelaufene Betriebsstoffe abgestreut und die Fahrbahn anschließend gereinigt wurde.

Dampf Wolken überm Bauernhof führt zu Großeinsatz der Feuerwehr



Wo „Rauch“ ist, muss es nicht immer brennen. Diese Wolken über dem Dach des Hofes Darenberg bestand glücklicherweise nur aus Dampf. Foto: Feuerwehr

Rauch stieg am Freitagnachmittag aus einem Dach des Hofes Darenberg an der Bambergstraße in Bergkamen-Mitte. Das führte um 16.42 Uhr zu einem Großeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr unter Beteiligung der Löschgruppen Mitte, Weddinghofen, Oberaden und Overberge.

Ursache für diese Rauchentwicklung war aber glücklicherweise kein Feuer, sondern eine Maistrocknungsanlage. Feuchte warme Luft stieg nach oben und verdampfte an den kalten Dachziegeln. Dass dort nichts brennt, zeigte abschließende die Kontrolle der Dachfläche durch die Feuerwehr mit einer Wärmebildkamera.

VW-Abgasskandal: Caddy aus Bergkamen im Deutschen Bundestag

Viele Bergkamener Dieselfahrzeuge sind vom VW-Skandal betroffen. Ein Caddy mit dem 1,6 Liter Motor der Baureihe EA

189 erlangte inzwischen einen größeren Bekanntheitsgrad, weil er Gegenstand der Beratungen im Deutschen Bundestag war.



So oder so ähnlich könnte der Caddy aussehen.

Dieses Auto gehört zum Bestand des Bergkamener Biohofes Ostendorff und wird als Lieferfahrzeug genutzt. Bauer und Bundestagsabgeordneter Friedrich Ostendorff beklagte in der Beratung des Antrags seiner Fraktion „Aus dem Pkw-Abgasskandal Konsequenzen ziehen – Wettbewerbsfähigkeit der Automobilindustrie sichern“ die möglichen negativen wirtschaftlichen des Diesel-Skandals für seinen Betrieb. Vielleicht könne er mit dem Fahrzeug bald nicht mehr die Kunden in der Umweltzone Ruhrgebiet beliefern, sagte er zum CDU-Verkehrsexperten Oliver Wittke. Auch befürchtet er einen Wertverlust seines Caddys. Scharf kritisierte er die Informationspolitik von VW.

Oliver Wittke zeigte sich in seiner Antwort optimistisch. Wenn die Autos mit den betroffenen Diesel-Motoren in der Werkstatt nachgebessert worden, dann hätten der Besitzer Autos, die den gesetzlichen Anforderungen genügten und ein Wertverlust trete nicht.

Frage und Antwort können Interessierte in der Mediathek sehen und hören. Hier sind die Links:

Frage von Friedrich Ostendorff Bündnis 90/Die Grünen):

<http://www.bundestag.de/mediathek/?contentArea=common&isLinkCallPlenar=1&categorie=Plenarsitzung&action=search&instance=m187&mask=search&ids=5974896>

Antwort von Oliver Wittke (CDU):

<http://www.bundestag.de/mediathek/?contentArea=common&isLinkCallPlenar=1&categorie=Plenarsitzung&action=search&instance=m187&mask=search&ids=5974897>

Eishockey-Frauen kämpfen mit Online-Petition für den Erhalt „ihrer“ Eissporthalle

Die Bergkamener Bärinnen kämpfen zurzeit nicht nur um Punkte in der Frauen-Eishockeybundesliga, sondern auch um den Erhalt ihrer Spielstätte, der Eissporthalle am Häupenweg in Weddinghofen. An diesem Freitag hat Kira Kanders, Stürmerin des EC Bergkamen und Mitglied der Frauennationalmannschaft, in dieser Sache eine an Bürgermeister Roland Schäfer gerichtete Online-Petition gestartet: <https://www.openpetition.de/petition/online/zum-erhalt-der-eis-sporthalle-am-haeupenweg-in-bergkamen>.

→ | openPetition gGmbH [DE] openpetition.de/petition/online/zum-erhalt-der-eissporthalle-am-haeupenweg-in-bergkamen

Suche: Keine Ergebnisse < > Optionen ▾

Deutschland



Zum Erhalt der "Eissporthalle am Häupenweg" in Bergkamen

-  **Von:** Kira Kanders
-  **An:** Bürgermeister Roland S
-  **Region:** Bergkamen
-  **Status:** Petition in Zeichnung

183 TAGE VERBLEI

58
UNTERSTÜTZER

4% erreicht von

Web und Windows durchsuchen

Ausschnitt aus der Online-Petition des EC Bergkamen.

920 Unterstützer aus der Region sind notwendig, damit die Macher der Internetseite „OpenPetition“ von Bürgermeister Schäfer offiziell eine Stellungnahme einholt. Wie es scheint, könnte dies bis April 2016 locker zu schaffen sein.

Wörtlich heißt es in der Petition: „Die Eissporthalle Bergkamen Weddinghofen ist nicht nur der Heimatort für mehrere Sportmannschaften. Auch die Eisdisco und die öffentliche Eislaufzeit generell sind in der Stadt sehr beliebt. Ob jung oder alt, die Eishalle ist in den Wintermonaten ein beliebter Ort für diverse Aktivitäten. In den vergangenen Jahren wurde leider wenig an der Eishalle renoviert, so dass sich die Kosten zur Erhaltung angehäuft haben. Mit DEINER Stimme für den Erhalt unserer Trainings- und Spielstätte können wir vielleicht zeigen, wie viel Zuspruch die Eishalle in Bergkamen erhält!

Begründung:

Die Eishalle ist als öffentliche Einrichtung von wesentlicher Bedeutung für die Stadt Bergkamen und wird von ca. 30.000 Besuchern in der Saison genutzt. Wir, der Eishockey Club Bergkamener Bären, sind ein Damen Eishockey Traditionsverein, der in der 1. Bundesliga spielt und somit ein Aushängeschild für Bergkamens Sport darstellt. Wir kämpfen für den Fortbestand der EISHALLE.“

Die Petition hat auch schon auf der Facebook-Seite der Bärinnen ein großes Echo erhalten. Hier erklären die Bärinnen:

„Vielen Dank für eure Unterstützung!

PS: die Mannschaften haben auch schon angeboten in einigen Bereichen selber Hand anzupacken um dort Kosten einzusparen!
Wir würden uns freuen, wenn wir auch weiterhin in unserem Zuhause spielen können und Bergkamens Bürger, ob jung oder alt, unsere Spiele und vor allem auch die öffentlichen Eislaufzeiten in Zukunft besuchen können!“

Übrigens: Die Bärinnen kann man auch sportlich unterstützen. Am Samstag, 17. Oktober, wird um 18.30 Uhr das nächste Heimspiel angepfiffen. Die Gegnerinnen kommen von den Hannover Lady Scorpions.

VHS - Kurse fördern die Gesundheit und das Wohlbefinden

Im reichhaltigen Angebot der Bergkamener Volkshochschule befinden sich auch wieder Kurse, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu fördern.

Qi Gong

Qi Gong-Übungen dienen der Pflege der eigenen Lebenskraft. Durch harmonische, fließende, konzentrierte Bewegungen und Achtsamkeitsübungen kommen wir zu mehr Körperbewusstsein und innerem Gewahrsein. Ein inneres und äußeres Gleichgewicht kann entwickelt werden und unterstützt uns, Ruhe und Sammlung zu finden. Mit dieser sanften Methode trägt es zur Gesundheit und Harmonisierung des Menschen bei. Qi Gong sorgt für eine gute Haltung und Atmung und baut Stress ab. Bewegung, Atmung und Vorstellung sind die drei Säulen der Übung. Qi Gong ist für alle Altersgruppen geeignet. Am Samstag, 24.10.2015 bietet die VHS Bergkamen diesen Qi Gong Kompaktkurs in der Zeit von 11.15 bis 15.15 Uhr an. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro.

Energie in Balance

Bei Rückenschmerzen, Stress, Ärger und jeder Art von emotionalem Durchhänger lässt sich die Psyche am einfachsten und effektivsten durch unseren Körper oder unsere Körperhaltung beeinflussen. In dem VHS-Kurs „Mit meiner Energie in Balance“ (Kursnummer 3410) der Volkshochschule Bergkamen beschäftigen sich die Teilnehmer mit den Folgen von Stress auf das geistige und körperliche Wohlbefinden. Im Kurs wird erlernt, wie eine Vielzahl von Körper-, Atem-, und Entspannungsübungen und weitere unterstützende Maßnahmen energieraubende Belastungen besser verkraftet werden und das Energiedepot wieder aufgebaut werden kann. Dies führt zu körperlichem und geistigem Wohlbefinden, was Balance und Stärke ermöglicht. Bei Übungen mit Spaßfaktor können die Kursbesucher erleben, wie in Sekunden schnell die körperliche Haltung und der Gemütszustand verbessert werden kann. Der Kurs findet im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ am Samstag den 31.10.2015 von 10.30 bis 12.00 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 4 Euro.

Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und

montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder www.bergkamen.de anmelden.

Polizei startet Aktionswoche gegen Einbrüche

Vom 19. bis 25. Oktober findet die landesweite Aktionswoche „Riegel vor!“ gegen Wohnungseinbrüche statt. Hier finden Sie die Aktionen im Bereich der Kreispolizeibehörde Unna. Viele Aktionen und Veranstaltungen zum Thema Wohnungseinbruch finden auch in Ihrer Nähe statt!

Termine im Bereich der Kreispolizeibehörde Unna



Landrat Michael Makiolla
und
Kriminalhauptkommissarin
Heike Redlin mit dem Plakat
zur Aktionswoche „Riegel
vor!“

Montag, 19.10.2015 – 14:00 Uhr, Unna, Kreishaus, Raum C 003, Eröffnung der Aktionswoche durch Landrat Michael Makiolla anschließend 14:30 bis 15:30 Uhr Vortrag „Riegel vor“

14:30 bis 16:00 Uhr Unna, Gemeindehaus Holzwickeder Str.

1, Beratung zum Thema

Dienstag, 20.10.2015, – 10:00 bis 12:00 Uhr Bergkamen, Rathaus, Foyer, Beratungsstand zum Thema

Ab 15:30 Uhr Kamen, Westfälische Straße 48, AWO Begegnungszentrum Beratung zum Thema

18:00 bis 20:00 Holzwickede, Nordstraße 6, Vortrag „Riegel vor“

Mittwoch, 21.10.2015, – 10:00 bis 12:00 Uhr Schwerte, Verbraucherzentrale, Westwall 4, Beratungsstand zum Thema

09:30 bis 11:00 Uhr Werne, Rewe Markt Konrad-Adenauer-Platz 2 Beratungsstand zum Thema

Donnerstag, 22.10.2015, – 10:00 bis 12:00 Uhr Kamen, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 7 Beratungsstand zum Thema

10:00 bis 12:00 Uhr Schwerte, Rewe Markt, Zwischen den Wegen 7 Beratungsstand zum Thema

10:00 bis 11:30 Uhr Werne, Rewe Markt Klöcknerstraße 1 Beratungsstand zum Thema

Freitag, 23.10.2015: – 10:00 bis 12:00 Uhr Selm, Willy-Brandt-Platz, Wochenmarkt und Bürgerhaus, Beratungsstand zum Thema und Vortrag

15:00 bis 18:00 Uhr Bergkamen, Erlentiefenstraße 31, Gartencenter Röttger , Beratungsstand zum Thema

9:00 bis 12:00 Uhr Kamen, Kamen Quadrat, Kampstr. 8 Beratungsstand zum Thema

Samstag, 24.10.2015/ Sonntag, 25.10.2015: – jeweils 11:00 bis 18:00 Uhr Unna, Stadthalle, Parkstr. 44, Bau- und Wohnmesse Beratungsstand zum Thema

Helpen Sie aktiv mit Wohnungseinbrüche zu verhindern: Sichern

Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus gegen Einbrecher! Seien Sie aufmerksam und melden Verdächtiges der Polizei! Tipps Ihrer Polizei gegen Wohnungseinbrecher und sämtliche Termine der Aktionswoche finden Sie auch im Internet auf der Seite der Kreispolizeibehörde Unna www.unna.polizei.nrw.de